

Bundesagentur für Arbeit Digitale Post

[12.5.2009] Bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) sollen Postsendungen sowie Bestandsakten digitalisiert werden. Mit dem Projekt wurde die Deutsche Post beauftragt.

Die Deutsche Post und ihr auf Dokumenten-Management spezialisiertes Tochterunternehmen Williams Lea sind von der Bundesagentur für Arbeit (BA) mit der schrittweisen Digitalisierung der Tagespost sowie der Bestandsakten der 176 Arbeitsagenturen beauftragt worden. Wie das Unternehmen mitteilt, handelt es sich um das bisher größte europäische Digitalisierungsprojekt für Post und Akten. Täglich gehen bei der BA mehr als 260.000 Postsendungen ein. Dies entspricht pro Tag rund 700.000 Blatt Papier, die von den Mitarbeitern eingesehen, bearbeitet und beantwortet werden müssen. Hinzu kommt eine große Anzahl von Bestandsakten, die bis zu 300 Millionen Seiten ausmachen. Mit der Digitalisierung der Tagespost sollen eingehende Sendungen schneller bearbeitet, auf Anfragen und Anträge zügig reagiert und personelle Ressourcen auf das Kerngeschäft konzentriert werden können. (bs)

<http://www.arbeitsagentur.de>

<http://www.deutschepost.de>

<http://www.williamslea.de>

Stichwörter: Dokumenten-Management, Digitalisierung, Bundesagentur für Arbeit (BA), Deutsche Post

Quelle: www.move-online.de